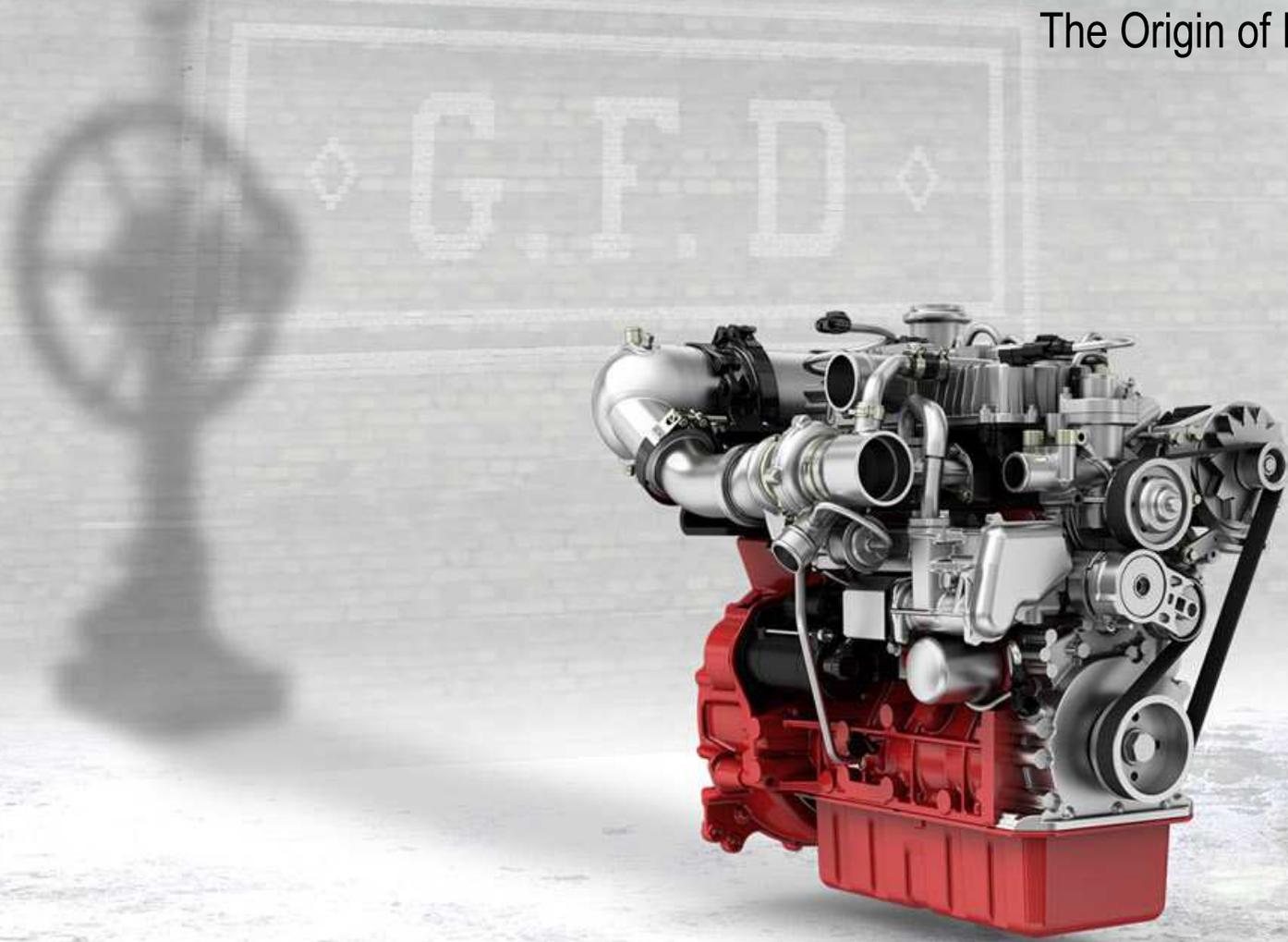


The Origin of HighTech.



Q1-Q3 2014 Resultat

6. November 2014

Dr. Helmut Leube, CEO

Dr. Margarete Haase, CFO

The engine company.



■ Überblick Q1-Q3 2014

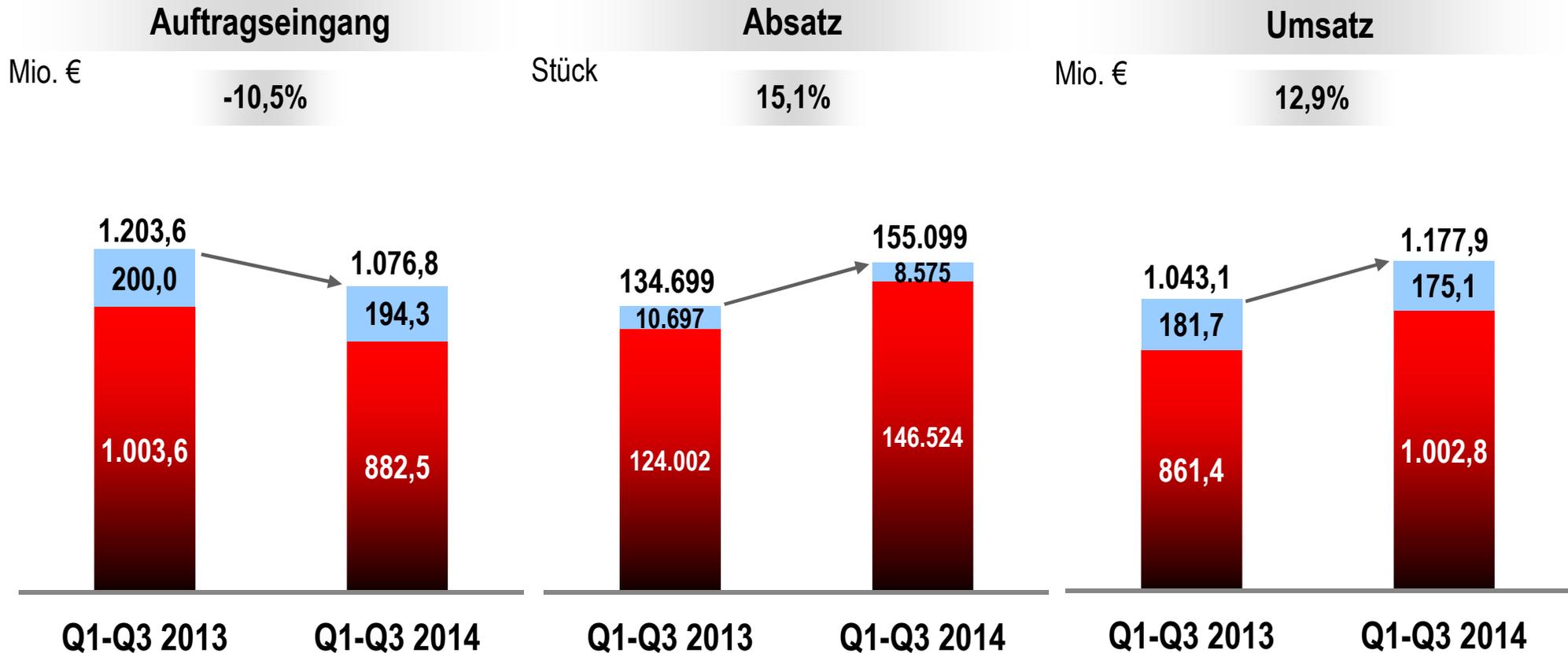
■ Ausblick

■ Anhang

Mio. €	Q1-Q3 2014	Veränderung ggü. Vorjahr	Q3 2014	Veränderung ggü. Q2 2014
Auftragseingang	1.076,8	-10,5%	330,0	-0,8%
Umsatz	1.177,9	+12,9%	424,5	+3,4%
EBIT (vor Einmaleffekten)	22,8	-16,2%	2,7	-85,2%
Bereinigtes EBIT⁽¹⁾	43,2	+58,8%	23,1	+26,9%
Nettofinanzposition	1,0	+54,2 Mio. €	1,0	+32,8 Mio. €

→ Ergebnis durch außerordentliche Rückstellung für Garantiekosten belastet (20,4 Mio. €)

- Zweistelliges Umsatzwachstum aufgrund starker Nachfrage nach kleinen Motorbaureihen vor der Einführung des neuen Emissionsstandards
- Auftragseingang durch schwächere Endmärkte beeinflusst, insbesondere in der Landtechnik
- Gewinn durch außerordentliche Rückstellung für Garantiekosten in Q3 belastet, jedoch positive Entwicklung des bereinigten Gewinns
- Ausblick für das Geschäftsjahr 2014 revidiert
- China: Nach wie vor sehr herausforderndes Marktumfeld; gute operative Entwicklung des JV DEUTZ Dalian; strategische Neubewertung des JV mit Volvo und insofern zeitliche Verschiebung von Investitionen
- Starke Free Cashflow Generierung und positive Nettofinanzposition
- Standortoptimierung verläuft plangemäß

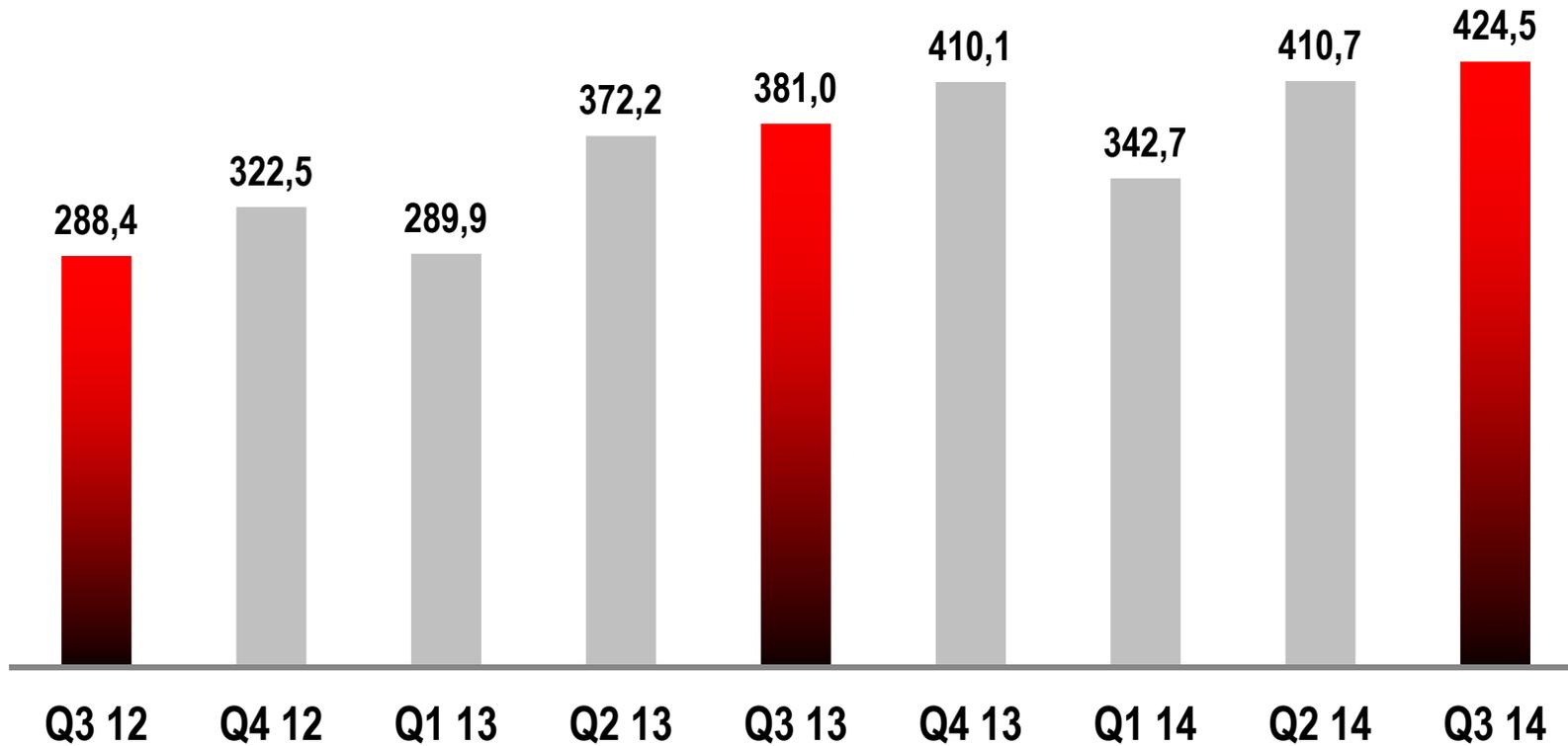


- Umsatz und Absatz wachsen zweistellig
- Auftragseingang aufgrund des wirtschaftlichen Umfelds unterhalb des Q1-Q3 2013 Rekordniveaus
- Book-to-bill Ratio⁽¹⁾ beträgt 0,91

(1) Verhältnis von Auftragseingang zum Umsatz

Umsatzentwicklung

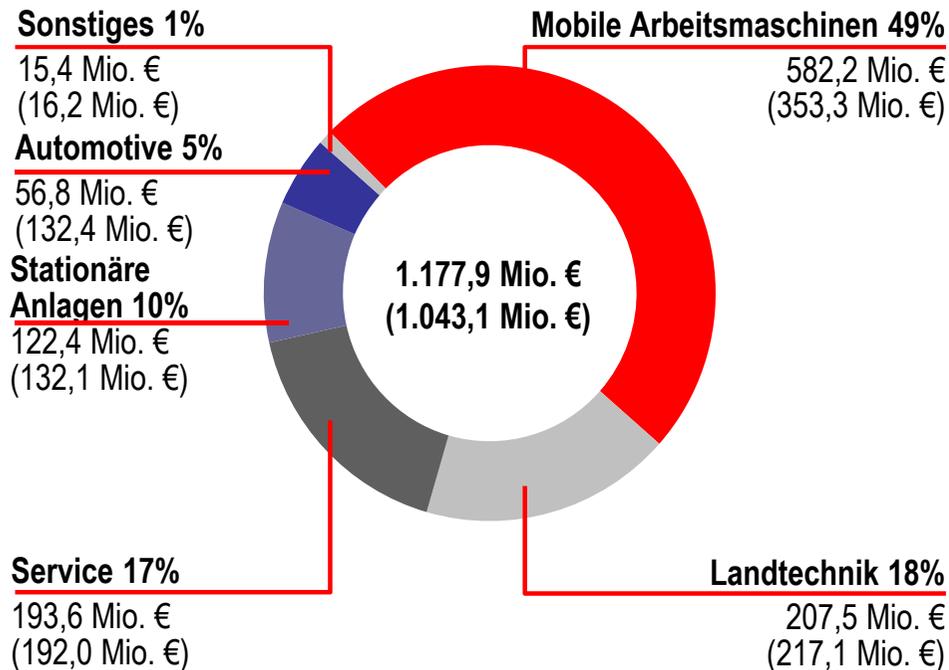
Mio. €



➔ Umsatz legt in Q3 um 11,4% ggü. Vorjahr und 3,4% ggü. Vorquartal zu

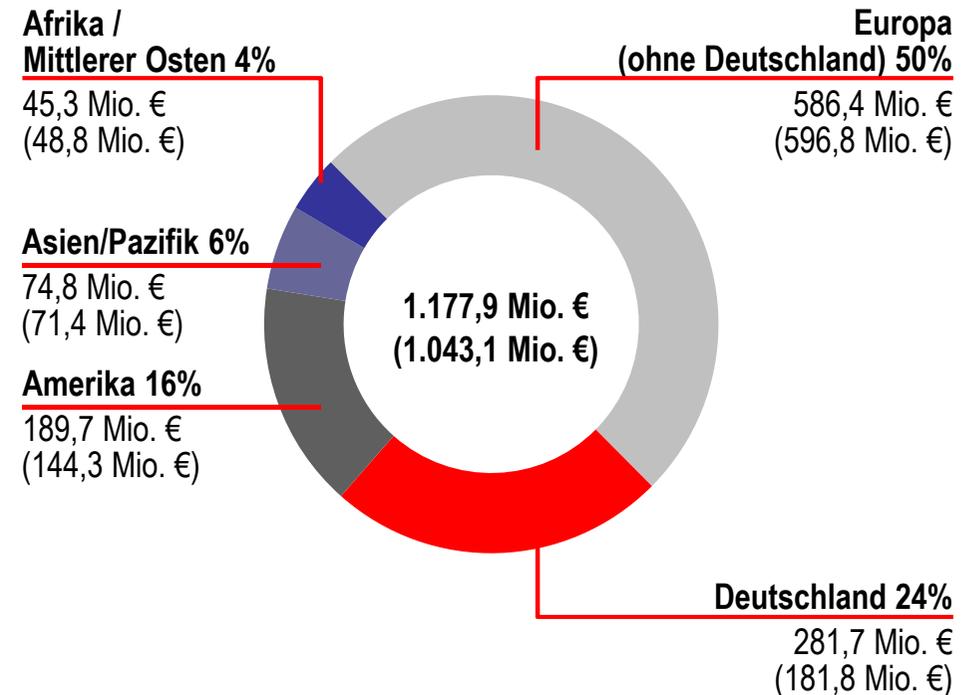
Umsatz nach Anwendungsbereichen, Q1-Q3 2014

(Q1-Q3 2013)



Umsatz nach Regionen, Q1-Q3 2014⁽¹⁾

(Q1-Q3 2013)



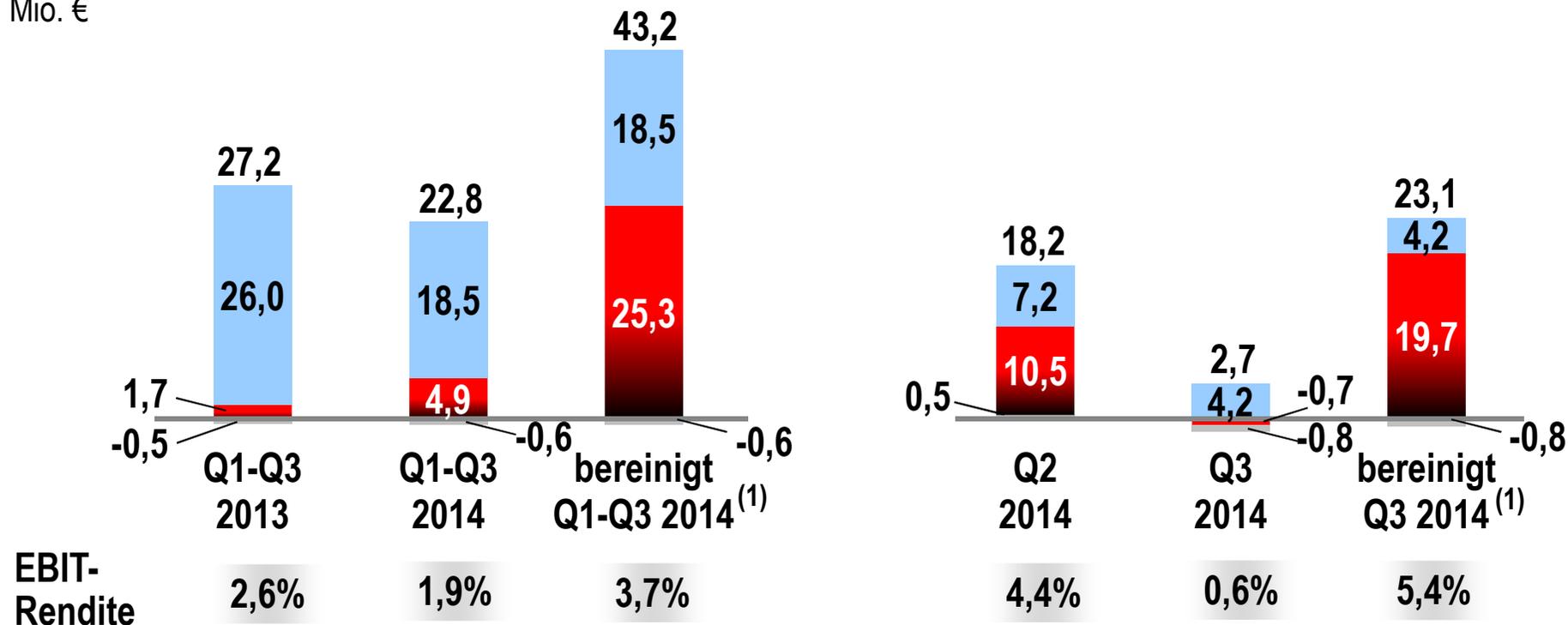
- Umsatzwachstum im Wesentlichen getrieben durch Mobile Arbeitsmaschinen (+64,8%)
- Umsatz in Automotive Umsatz geht aufgrund der Entscheidung, Euro 6 nicht anzubieten, zurück

- Starke Umsatzzuwächse in Deutschland (+55,0%) und in Amerika (+31,5%)

(1) Die Umsatzaufteilung nach Regionen beinhaltet keine JVs, die nicht voll konsolidiert werden. Regionen werden nach Sitz der Kunden zugeordnet.

EBIT (vor Einmaleffekten)

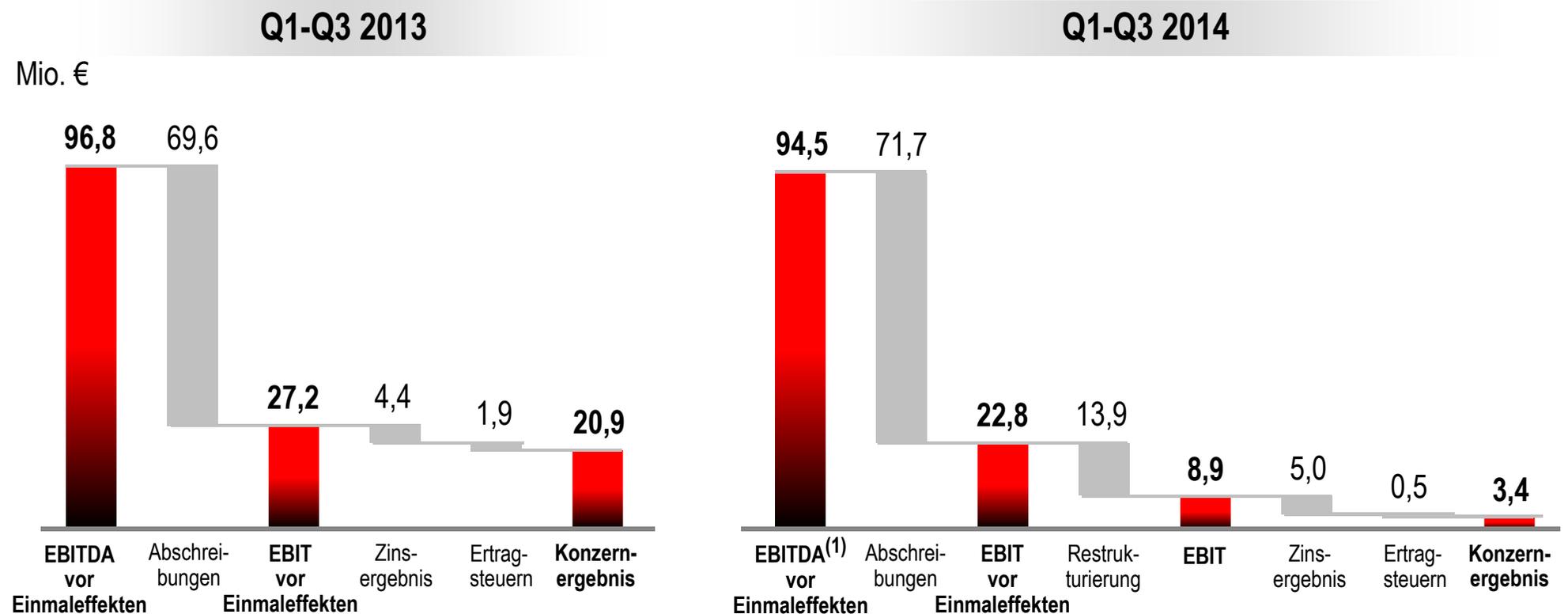
Mio. €



- Operativer Gewinn in Q3 2014 belastet durch außerordentliche Rückstellungen für Garantiekosten (20,4 Mio. €)
- Bereinigte EBIT-Rendite (vor Einmaleffekten und außerordentlicher Garantierückstellung) verbessert sich auf 5,4% in Q3 2014

■ DEUTZ Compact Engines ■ DEUTZ Customised Solutions ■ Other

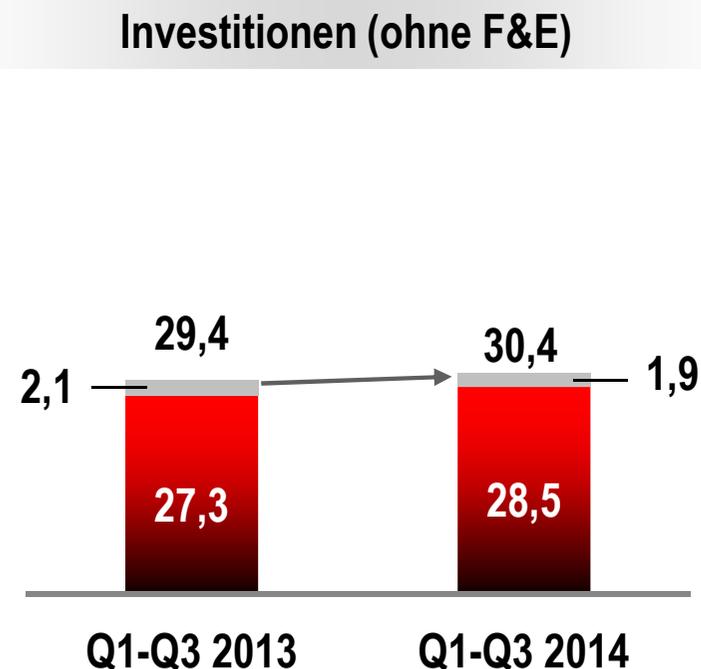
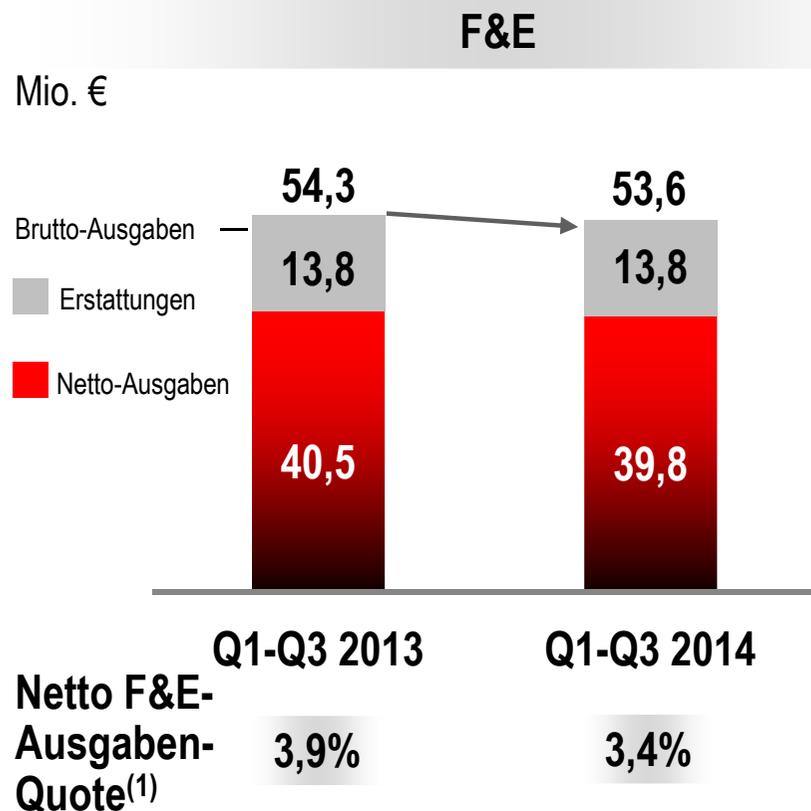
Operatives Ergebnis & Konzernergebnis



- Gewinn belastet durch Restrukturierungsrückstellungen für Standortoptimierungen (Einmaleffekt von 13,9 Mio. €) und außerordentliche Rückstellungen für Garantiekosten (20,4 Mio. €)
- Steuerquote und Zinsaufwendungen verbleiben auf einem niedrigen Niveau

(1) EBITDA (vor Einmaleffekten) belastet durch außerordentliche Rückstellung für Garantiekosten (Nettoeffekt 20,4 Mio. €)

F&E-Ausgaben & Investitionen



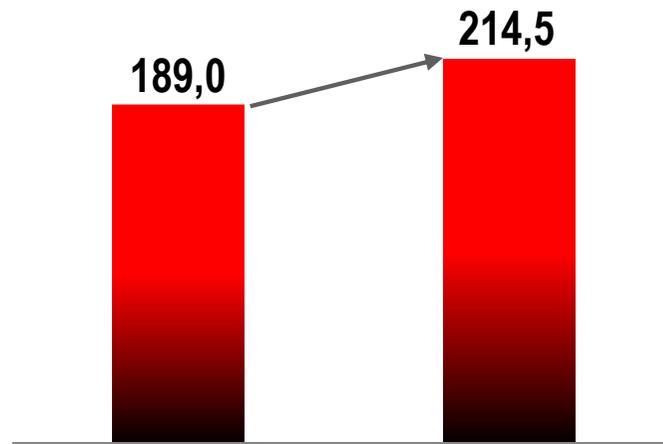
- F&E-Ausgaben gehen leicht zurück; Rückgang der F&E-Quote aufgrund des höheren Umsatzes
- Anteil aktivierter Entwicklungsausgaben: 21,7 Mio. € (Q1-Q3 2013: 25,5 Mio. €)
- Investitionen auf dem Niveau des Vorjahres

(1) Verhältnis der F&E Ausgaben nach Erstattungen zum Konzernumsatz

Working Capital & operativer Cashflow

Working Capital

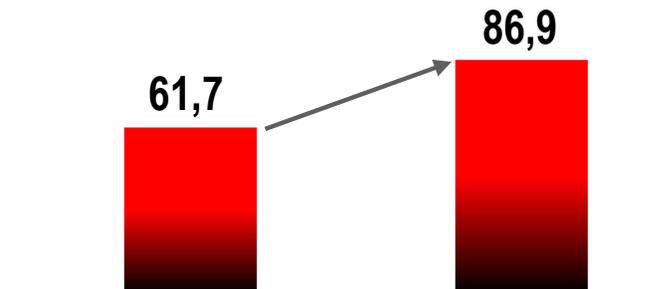
Mio. €



Working-Capital-Quote (30. Sept.)	Q1-Q3 2013	Q1-Q3 2014
	13,8%	13,5%

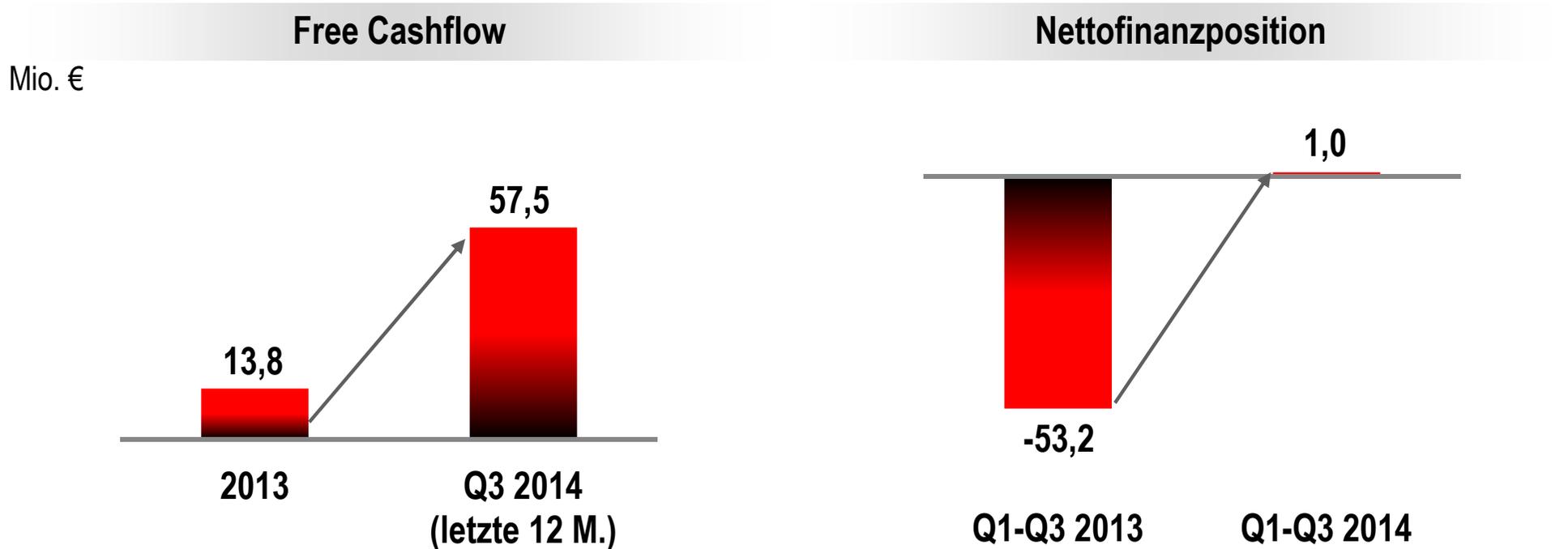
- Working Capital steigt wegen des höheren Absatzes an
- Working-Capital-Quote geht leicht zurück und verbleibt auf einem sehr guten Niveau

Operativer Cashflow



Period	Operativer Cashflow (Mio. €)
Q1-Q3 2013	61,7
Q1-Q3 2014	86,9

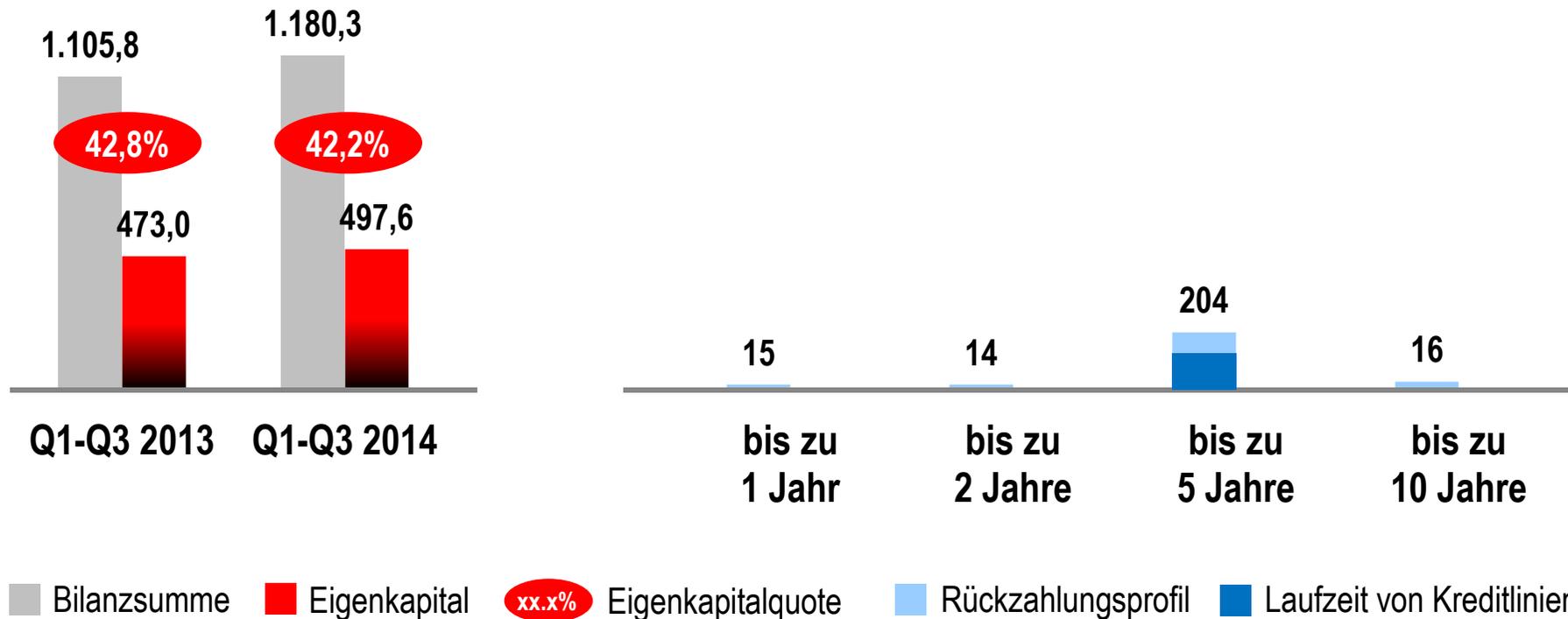
- Substanzielle Verbesserung des Cashflows (+40,8%) aufgrund des um Rückstellungen bereinigten höheren operativen Gewinns



- Starke Free Cashflow Generierung aufgrund des hohen operativen Cashflows
- Cashflow für Dividendenzahlung von 8,5 Mio. € und zur Reduzierung der Nettofinanzposition genutzt
- Erstmals seit 2009 wird eine positive Nettofinanzposition erzielt

Eigenkapital & Finanzierung

Mio. €



- Gesunde Bilanzstruktur; Eigenkapitalquote >40%
- Mittel- bis langfristige Finanzierung mit verfügbaren Kreditlinien gesichert:
 - Laufzeit einer Kreditlinie (160 Mio. €) im laufenden Geschäftsjahr von 2017 auf 2019 zu verbesserten Konditionen verlängert
 - Kredit der Europäischen Investitionsbank von 90 Mio. € rückzahlbar bis Juli 2020

Segmente: DEUTZ Compact Engines

Mio. €	Q1-Q3 2014	Q1-Q3 2013	Delta in %
Auftragseingang	882,5	1.003,6	-12,1
Absatz	146.524	124.002	18,2
Umsatz	1.002,8	861,4	16,4
EBIT (vor Einmaleffekten)	4,9	1,7	>100
Bereinigtes EBIT ⁽¹⁾	25,3	1,7	>100

Mio. €	Q3 2014	Q2 2014	Delta in %
Auftragseingang	270,4	267,5	1,1
Absatz	53.589	51.279	4,5
Umsatz	368,2	347,8	5,9
EBIT (vor Einmaleffekten)	-0,7	10,5	--
Bereinigtes EBIT ⁽¹⁾	19,7	10,5	87,6

- Operativer Gewinn in Q3 2014 durch außerordentliche Rückstellungen für Garantiekosten belastet
- Signifikante Verbesserung des bereinigten EBIT
- Positive Preis-Mixeffekte der neuen Motoren durch starke Nachfrage nach kleineren Motorenbaureihen vor Einführung des neuen Emissionsstandards verwässert
- Auftragseingang geht aufgrund des sich abschwächenden Marktumfelds zurück

(1) EBIT (vor Einmaleffekten) bereinigt um außerordentliche Rückstellung für Garantiekosten (Nettoeffekt 20,4 Mio. €)

Segmente: DEUTZ Customised Solutions

Mio. €	Q1-Q3 2014	Q1-Q3 2013	Delta in %
Auftragseingang	194,3	200,0	-2,8
Absatz	8.575	10.697	-19,8
Umsatz	175,1	181,7	-3,6
EBIT (vor Einmaleffekten)	18,5	26,0	-28,8

Mio. €	Q3 2014	Q2 2014	Delta in %
Auftragseingang	59,6	65,1	-8,4
Absatz	2.431	3.343	-27,3
Umsatz	56,3	62,9	-10,5
EBIT (vor Einmaleffekten)	4,2	7,2	-41,7

- Q1-Q3 Umsatz geht ggü. Vorjahr leicht zurück
- Operativer Gewinn geht aufgrund der geringeren Kapazitätsauslastung zurück
- Auftragsbestand in Höhe von 83,6 Mio. € sorgt für eine bessere Auslastung in Q4

Zusammenfassung

Zweistelliger Zuwachs bei Absatz und Umsatz

Operativer Gewinn durch außerordentliche Rückstellung belastet

Substanzielle Verbesserung des bereinigten operativen Gewinns

Starker Free Cashflow und positive Nettofinanzposition

Maßnahmen zur Standortoptimierung verlaufen plangemäß



The engine company.

- **Überblick Q1-Q3 2014**

- **Ausblick**

- **Anhang**

Mio. €	2013	vorheriger Ausblick 2014	Neuer Ausblick 2014
Umsatz	1.453,2	niedriges zweistelliges %-Wachstum	~ 1.500
EBIT-Rendite (vor Einmaleffekten)	3,3 %	> 4,0 %	~ 2 %
Netto-F&E-Ausgaben-Quote⁽¹⁾	3,6 %	leichter Rückgang	leichter Rückgang
Investitionen (ohne F&E)⁽¹⁾	42,5	50 - 60	< 50

(1) Nach Erstattungen

- Einmaleffekte (bis zu 20 Mio. €) in 2014 aufgrund von Rückstellungen für Standortoptimierungen

- **Überblick Q1-Q3 2014**

- **Ausblick**

- **Anhang**

Kennzahlenüberblick (I)

Mio. €	Q1-Q3 2014	Q1-Q3 2013	Delta (%)
Umsatz	1.177,9	1.043,1	12,9
EBITDA (vor Einmaleffekten)	94,5	96,8	-2,4
EBIT (vor Einmaleffekten)	22,8	27,2	-16,2
EBIT-Rendite (vor Einmaleffekten) (%)	1,9	2,6	--
Konzernergebnis	3,4	20,9	-83,7
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)	0,03	0,17	-82,4
Anzahl der Mitarbeiter (30. Juni)	3.976	4.012	-0,9

Kennzahlenüberblick (II)

Mio. €	Q1-Q3 2014	Q1-Q3 2013	Delta (%)
Bilanzsumme	1.180,3	1.105,8	6,7
Eigenkapital	497,6	473,0	5,2
Eigenkapitalquote (%)	42,2	42,8	--
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	86,9	61,7	40,8
Free Cashflow	39,6	-4,1	--
Nettofinanzposition	1,0	-53,2	--
Working Capital	214,5	189,0	13,5

Gewinn- & Verlustrechnung

Mio. €	Q1-Q3 2014	Q1-Q3 2013	Delta (%)
Umsatzerlöse	1.177,9	1.043,1	12,9
Umsatzkosten	-1.032,5	-892,8	15,6
Forschungs- und Entwicklungskosten	-49,2	-45,8	7,4
Vertriebskosten	-50,3	-46,8	7,5
Verwaltungskosten	-25,5	-26,0	-1,9
Sonstige betriebliche Erträge	15,5	9,8	58,2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-27,2	-13,2	>100
Ergebnis aus at-equity bewerteten Finanzanlagen	0,2	-1,1	--
EBIT	8,9	27,2	-67,3
Davon Restrukturierungskosten	-13,9	0,0	--
EBIT (vor Einmaleffekten)	22,8	27,2	-16,2
Zinsergebnis	-5,0	-4,4	13,6
Konzernergebnis vor Ertragssteueraufwendungen	3,9	22,8	-82,9
Ertragssteueraufwendungen	-0,5	-1,9	-73,7
Konzernergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	3,4	20,9	-83,7

Bilanz: Aktiva

Mio. €	30. Sept. 2014	31. Dez. 2013	Delta (%)
Anlagevermögen (vor latenten Steueransprüchen)	579,7	596,6	-2,8
Latente Steueransprüche	43,1	30,8	39,9
Vorräte	279,1	224,6	24,3
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	135,7	149,1	-9,0
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	54,1	60,6	-10,7
Zahlungsmittel und -äquivalente	88,2	58,9	49,7
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	0,4	0,4	0,0
Bilanzsumme	1.180,3	1.121,0	5,3

Bilanz: Passiva

Mio. €	30. Sept. 2014	31. Dez. 2013	Delta (%)
Eigenkapital	497,6	504,7	-1,4
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	179,9	168,6	6,7
Übrige Rückstellungen	61,3	37,2	64,8
Finanzschulden	72,4	83,0	-12,8
Übrige Verbindlichkeiten	14,1	3,7	>100
Langfristige Verbindlichkeiten	327,7	292,5	12,0
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	14,9	14,9	0,0
Übrige Rückstellungen / Rückstellungen für Ertragssteuern	76,8	49,5	55,2
Finanzschulden	14,8	7,6	94,7
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	200,3	201,4	-0,5
Übrige Verbindlichkeiten	48,2	50,4	-4,4
Kurzfristige Verbindlichkeiten	355,0	323,8	9,6
Bilanzsumme	1.180,3	1.121,0	5,3

Kapitalflussrechnung (verkürzt)

Mio. €	Q1-Q3 2014	Q1-Q3 2013
EBIT	8,9	27,2
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (gesamt)	86,9	61,7
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen, Finanzanlagen	-47,4	-61,6
Einzahlungen aus Anlagenabgängen	5,1	0,4
Cashflow aus Investitionstätigkeit (gesamt)	-42,3	-61,2
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-17,1	5,1
Zahlungswirksame Veränderung des Zahlungsmittelbestandes	27,5	5,6

Überblick Segmente, Q1-Q3 2014

	Q1-Q3 2014	Q1-Q3 2013	Delta (%)
Auftragseingang (Mio. €)			
DEUTZ Compact Engines	882,5	1.003,6	-12,1
DEUTZ Customised Solutions	194,3	200,0	-2,8
Summe operative Aktivitäten	1.076,8	1.203,6	-10,5

	Q1-Q3 2014	Q1-Q3 2013	Delta (%)
Umsatz (Mio. €)			
DEUTZ Compact Engines	1.002,8	861,4	16,4
DEUTZ Customised Solutions	175,1	181,7	-3,6
Summe operative Aktivitäten	1.177,9	1.043,1	12,9
Deutschland	23,9%	17,4%	--
Export	76,1%	82,6%	--

	Q1-Q3 2014	Q1-Q3 2013	Delta (%)
Absatz (Stück)			
DEUTZ Compact Engines	146.524	124.002	18,2
DEUTZ Customised Solutions	8.575	10.697	-19,8
Summe operative Aktivitäten	155.099	134.699	15,1

	Q1-Q3 2014	Q1-Q3 2013	Delta (%)
EBIT vor Einmaleffekten (Mio. €)			
DEUTZ Compact Engines	4,9	1,7	>100
DEUTZ Customised Solutions	18,5	26,0	-28,8
Sonstiges	-0,6	-0,5	-20,0
Summe operative Aktivitäten	22,8	27,2	-16,2

Überblick Segmente, Q3 2014

	Q3 2014	Q3 2013	Delta (%)
Auftragseingang (Mio. €)			
DEUTZ Compact Engines	270,4	303,1	-10,8
DEUTZ Customised Solutions	59,6	57,0	4,6
Summe operative Aktivitäten	330,0	360,1	-8,4

	Q3 2014	Q3 2013	Delta (%)
Umsatz (Mio. €)			
DEUTZ Compact Engines	368,2	315,1	16,9
DEUTZ Customised Solutions	56,3	65,9	-14,6
Summe operative Aktivitäten	424,5	381,0	11,4
Deutschland	25,5%	18,2%	--
Export	74,5%	81,8%	--

	Q3 2014	Q3 2013	Delta (%)
Absatz (Stück)			
DEUTZ Compact Engines	53.589	4.870	19,4
DEUTZ Customised Solutions	2.431	3.922	-38,0
Summe operative Aktivitäten	56.020	48.792	14,8

	Q3 2014	Q3 2013	Delta (%)
EBIT vor Einmaleffekten (Mio. €)			
DEUTZ Compact Engines	-0,7	7,2	--
DEUTZ Customised Solutions	4,2	9,8	-57,1
Sonstiges	-0,8	0,1	--
Summe operative Aktivitäten	2,7	17,1	-84,2

	30. Sept. 2014	30. Sept. 2013	Delta (%)
Köln	2.432	2.398	1,4
Ulm	389	414	-6,0
Übrige Standorte in Deutschland	292	284	2,8
Deutschland	3.113	3.096	0,5
Standorte im Ausland	863	916	-5,8
DEUTZ-Konzern gesamt	3.976	4.012	-0,9

- Geschäftsbericht 2014 19. März 2015
- Hauptversammlung 29. April 2015
- Zwischenbericht 1. Quartal 2015 5. Mai 2015

➤ Kontaktdaten

Christian Krupp
Ottostraße 1
51149 Köln (Porz-Eil)

Tel:+49 (0) 221 822 5400
Fax:+49 (0) 221 822 15 5400
Email: krupp.c@deutz.com
www.deutz.com

Alle Zahlenangaben in dieser Präsentation beziehen sich auf fortgeführte Aktivitäten, sofern nichts anderes angegeben ist.

Die Angaben in diesem Dokument beruhen auf den zum Erstellungszeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen. Insoweit besteht das Risiko und die Unsicherheit, dass tatsächliche Ergebnisse von vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu solchen Abweichungen können Veränderungen der politischen, wirtschaftlichen und geschäftlichen Rahmenbedingungen, Verringerungen des technologischen Vorsprungs von DEUTZ Produkten und Verschiebungen der Wettbewerbssituation, Einflüsse von Zins- und Währungsentwicklungen, Preisentwicklungen bei Zulieferteilen sowie sonstige zum Erstellungszeitpunkt dieses Dokuments nicht erkannte Risiken und Unwägbarkeiten führen.

Eine Korrektur dieses Dokuments im Hinblick auf vorausschauende Aussagen erfolgt nicht.